

PHILIPPIKA
Altertumswissenschaftliche Abhandlungen
Contributions to the Study
of Ancient World Cultures

Herausgegeben von / Edited by
Joachim Hengstl, Elizabeth Irwin,
Andrea Jördens, Torsten Mattern,
Robert Rollinger, Kai Ruffing, Orell Witthuhn

61

2013
Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Ägypten und sein Umfeld in der Spätantike

Vom Regierungsantritt Diokletians 284/285
bis zur arabischen Eroberung
des Vorderen Orients um 635–646

Akten der Tagung vom 7.–9. 7. 2011
in Münster

Herausgegeben von
Frank Feder und Angelika Lohwasser

2013

Harrassowitz Verlag · Wiesbaden

Bis Band 60: Philippika. Marburger altertumskundliche Abhandlungen.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by the Deutsche Nationalbibliothek
The Deutsche Nationalbibliothek lists this publication in the Deutsche
Nationalbibliografie; detailed bibliographic data are available in the internet
at <http://dnb.dnb.de>.

Informationen zum Verlagsprogramm finden Sie unter
<http://www.harrassowitz-verlag.de>

© Otto Harrassowitz GmbH & Co. KG, Wiesbaden 2013
Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne
Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere
für Vervielfältigungen jeder Art, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und
für die Einspeicherung in elektronische Systeme.
Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.
Druck und Verarbeitung: Hubert & Co., Göttingen
Printed in Germany
ISSN 1613-5628
ISBN 978-3-447-06892-5



Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	1
Ägypten und sein Umfeld in der Spätantike	
Frank Feder Einführung.....	3
Ägyptens Situation in der Zeit des Epochenwandels	
László Török Aspects of Late Antique Art in Egypt.....	13
Stefan Pfeiffer Die religiöse Praxis im thebanischen Raum zwischen hoher Kaiserzeit und Spätantike.....	59
Johannes Hahn Schenute von Atripe, die kaiserliche Religionspolitik und der Kampf gegen das Heidentum in Oberägypten.....	81
Sofía Torallas Tovar What is Greek and what is Coptic? School Texts as a window into the perception of Greek loanwords in Coptic.....	109
Tonio Sebastian Richter «An unseren Herrn, den allberühmten Korra, den herrlichsten Gouverneur, durch Dich, glorreichster Herr Basilios, Pagarch von Djkow mit seinen Gehöften». Verwaltung und Verwaltungssprachen Ägyptens im 8. Jh. nach den Qurra-Papyri.....	121
Ägypten und seine monastische Bewegung	
Jürgen Horn Die Ausstrahlung des Ägyptischen Mönchtums auf den Westen: Zur Vermittlerrolle der Kirchenväter Hieronymus und Johannes Cassianus.....	139
Suzana Hodak Die Thebais im Morgen- und Abendland.....	157

Ägypten und das Sasanidenreich

Josef Wiesehöfer
 Mehrfrontenkriege: Ostrom und das Sasanidenreich zu Beginn
 des 7. Jahrhunderts n.Chr..... 193

Desmond-Durkin Meisterernst
 Wie persisch war der Manichäismus in Ägypten? Wie ägyptisch
 ist er geworden?..... 207

Dieter Weber
 Die persische Besetzung Ägyptens 619-629 n.Chr. – Fakten
 und Spekulationen..... 221

Ägypten, Afrika und Arabien

Juan Pedro Monferrer Sala
 Christians in the Red Sea area in Late Antiquity – On the Arabic
 version of the ‘Martyrdom of Athanasius of Clysma’ 247

Angelika Lohwasser
 Das „Ende von Meroe“. Gedanken zur Regionalität
 von Ereignissen..... 275

Francis Breyer
 Die Nennung Meroës in den Inschriften ‘Ēzānās von Aksum..... 291

Jochen Hallof
 Qasr Ibrim in antiker Zeit..... 311

Abkürzungsverzeichnis..... 319

Autorenverzeichnis..... 323

Vorwort

Die Periode der Spätantike Ägyptens – die Zeit zwischen Kaiser Diokletian und der arabischen Eroberung – stand im Mittelpunkt einer Tagung, die vom 7.-9. Juli 2011 am Institut für Ägyptologie und Koptologie der Universität Münster veranstaltet wurde. Ägypten, über das wir dank einer großen Menge an Quellen besonders gut informiert sind, stand im Zentrum. Das Land am Nil existierte jedoch nicht isoliert, und so war es ein Anliegen, Fachvertreter angrenzender Disziplinen für einen Austausch zu gewinnen. Neben den themenspezifischen Vorträgen entstand ein interessanter Dialog zwischen den beteiligten Fachdisziplinen, der den Blick aller weitete.

Ein Großteil der Beiträge liegt hier versammelt nun gedruckt vor. Zwei Beiträge muss man an anderer Stelle nachlesen: Der Vortrag von HEINZ-JOSEF THISSEN zu *Horapollons Hieroglyphica* wird Teil eines Buches zu Horapollon desselben Autors. Der Beitrag von LAJOS BERKES, *Meizon und meizoteros: Zwei Amtsträger im Spannungsfeld des Übergangs von byzantinischer zu arabischer Herrschaft. Terminologische und historische Überlegungen* wird in die Dissertation des Autors eingehen.

Das Gelingen der Tagung verdanken wir in finanzieller Hinsicht dem Fachbereich 09 sowie dem International Office und dem Centrum für Geschichte und Kulturen des östlichen Mittelmeerraumes der Universität Münster, in organisatorischer Hinsicht Katharina Schröder und Andrea Beermann. Vor allem gilt der Dank aber allen Referenten und Diskussionsteilnehmern, die mit ihren Beiträgen zu einem lebendigen Austausch über diese so vielschichtige Thematik geführt haben.

Dass die Vorträge schließlich auch zeitnah verschriftlicht wurden, ist wiederum der Bereitschaft und Disziplin der Autoren zu verdanken. Die redaktionelle Betreuung lag in den Händen von Katharina Schröder, die sämtliche Schwierigkeiten mit exotischen Schriftsätzen glänzend meisterte. Für die Aufnahme in die Reihe „Philippika“ danken wir den Herausgebern, insbesondere Kai Ruffing und Orel Witthuhn.